August 2016

Stadtteilzeitung Lobeda

Stadtteilbüro Lobeda

Nummer 222 19. Jahrgang www.jenalobeda.de

Der Umzug rückt in greifbare Nähe

Universitätsklinikum stellt konkrete Umzugspläne vor

Ein Parkhaus der Superlative ist in Lobeda entstanden: Von den 1300 Plätzen sind 900 bereits vergeben

Ab September rollen die Umzugswagen aus der Innenstadt nach Lobeda. Schritt für Schritt wird bis Februar nächsten Jahres ein Haus nach dem anderen in Betrieb genommen. Doch bereits jetzt läuft der Probebetrieb der technischen Anlagen im Forschungsgebäude, in das die Institute für Rechtsmedizin und Humangenetik sowie Forschungseinrichtungen verschiedener Kliniken einziehen werden. Das Konzept: Auf der einen Seite befinden sich alle Labore, in der Mitte die Spül- und Mehrzweckräume, auf der anderen Seite die Büros. Über eine Brücke ist das mit modernster Labortechnik ausgestattete Haus mit dem Gebäude für Frauen- und Kindermedizin verbunden. Neben Frauenklinik, Geburtshilfe und Kinderklinik wird es im Eingangsbereich des Erdgeschosses eine Kinderrettungsstelle geben. Ein ausgeklügeltes Wegesystem, über das auch das Haus A (Augenheilkunde, Nuklearmedizin, HNO, Urologie, Innere Medizin) erschlossen wird, sorgt für Orientierung. Die „öffentliche“ Laufstrecke ist mit Blick nach draußen angelegt. Ein innerer Flur kann vom Personal und den Patienten genutzt werden. Der Übergang von außen nach innen erfolgt über unterschiedlich gestaltete Pflegestützpunkte. Auf einer Station der künftigen Kinderklinik werden die Patienten zum Beispiel von grünen Äpfeln empfangen, die für einen Wiedererkennungseffekt sorgen. Die Ausstattung ist modern: In den Zimmern befindet sich die Aufbettung für Eltern in einem Wandschrank. Die Wartezeit vor den Ambulanzen können sich Kinder nicht nur mit Spielen verkürzen. Viel Spaß macht ihnen mit Sicherheit das gläserne Rohrpostsystem, durch das die Bereiche des gesamten Universitätsklinikums miteinander verbunden sind.

Prof. Andreas Hochhaus, Direktor des Universitäts-Tumorzentrums, verweist auf die großen Vorteile, die der Umzug des UKJ an einen Standort bringen wird: „Es macht nicht mehr jeder seins“. Durch die Konzentration sind kollegialer Austausch und Kooperation möglich, die aufwändigen Fahrten fallen weg und die Technik ist auf dem allerneuesten Stand. Der Medizinische Vorstand, Prof. Klaus Benndorf, spricht von „einer beglückenden Situation für die Zukunft“. Mit insgesamt drei großen Hörsälen und einigen Seminarräumen in den Klinikbereichen herrschen hervorragende Bedingungen für die Ausbildung des medizinischen Nachwuchses: „Für den ausgeprägten Praxisbezug des reformierten Medizinstudiums hier in Jena ist das ein wichtiger Faktor“, so Benndorf weiter.

Vom neuen Haupteingang mit einem zentralen Tresen gelangt man auf die Magistrale, die ab Februar 2017 zum bereits bestehenden Bereich geöffnet wird. Davor entsteht ein Wasserbecken mit Patientengarten, von dem sich der Blick zur Lobdeburg öffnet.

In der Septemberausgabe veröffentlichen wir den aktuellen Übersichtsplan des Klinikums.

Vor dem neuen Haupteingang wird das Pflaster verlegt

Familienunternehmen stellt Weichen für die Zukunft

Spatenstich bei der DAKO im Gewerbegebiet JenA4. Das seit 2008 in der Brüsseler Straße ansässige Soft- und Hardwareunternehmen erweitert sein Gelände beträchtlich. Auf einer Fläche von knapp 9000 Quadratmetern entsteht ein viergeschossiges Gebäude für 120 Mitarbeiter. „Wir haben in den letzten Jahren viel Personal aufgebaut“, sagt DAKO-Geschäftsführer Thomas Becker, „die Firma ist deutlich gewachsen“. Deshalb musste die Entwicklungsabteilung bereits in angemietete Räume ausgelagert werden. Der aus mehreren Clustern bestehende Neubau spiegelt die Firmenphilosophie des jungen Unternehmens: Das Rechenzentrum, das sich in einem Bunker aus grauem Stein befindet, bildet das Herzstück, an das sich schwebend andere Teile andocken.

Dass die DAKO größten Wert auf das Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter legt, ist am gegenüber liegenden Hauptsitz zu sehen. Das Gebäude ist in eine Parklandschaft mit Seerosenteich eingebettet. Vom Sitzungsraum führt eine Terrasse zur Wasserfläche. Neben einer Cafeteria gibt es Möglichkeiten, sich in angenehmer Atmosphäre zu treffen. „Wir begreifen den Arbeitsplatz als Lebensraum“, erklärt Marketingchefin Tina Gersuni das Konzept, das alle begeistert. Die familiäre Wohlfühlatmosphäre ist auf dem schön gestalteten Gelände zu spüren. Zur Firmenkatze gesellt sich täglich Max Becker, der DAKO-Hund. Für das neue Firmengebäude sind besondere Raumlösungen angedacht. So sollen nicht nur verschiedene Materialien den besonderen Charakter unterstreichen. An die Besprechungsräume werden Terrassenflächen angelegt und der Außenbereich wird landschaftsgärtnerisch in die Kur genommen.

Ebenfalls außergewöhnlich: Während bei den meisten Bauvorhaben das Ende lieber offen gelassen wird, nennt das Unternehmen mit dem 18. August 2017 einen konkreten Termin für die feierliche Eröffnung. Noch eine frohe Botschaft: Die Stadt Jena hat – nicht zuletzt durch die DAKO – die Vermarktung des Gewerbegebietes JenA4 fast abgeschlossen. Über die letzte freie Fläche wird gerade verhandelt.

Knapp 100 Mitarbeiter gehören zum Familienunternehmen DAKO, das von Thomas und Doreen Becker sowie Martin Dittmar geführt wird

Comedy-Gala zur Unterstützung der Palliativstation

Zum zweiten Mal lädt der Verein „Leben heißt auch sterben“ e.V. zu einer großen Benefizveranstaltung, um die Palliativstation des Universitätsklinikums zu unterstützen. Das Charity-Konzert vor drei Jahren im Hotel Fair Resort, das eine Spendensumme von 10 000 Euro einbrachte, ermutigt die Mitglieder zu einer weiteren Gala mit bekannten Comedians wie Sybille Bullatschek, Quichotte, Stefan Danziger, Hendrik Püchel und „Der Tod“. Auch das Jenaer A–cappella–Ensemble „Octavians“ und die Artistikgruppe „Toledos“ werden im November in der Sparkassenarena mit dabei sein. Im Foyer wird über die Arbeit der Palliativstation informiert. Außerdem erwartet die Besucher eine Tombola mit attraktiven Preisen. Viele Sponsoren, darunter auch die Sparkasse, haben ihre Unterstützung zugesagt. Die Schirmherrschaft für den Abend hat Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter übernommen.

Einige Vereinsmitglieder von „Leben heißt auch sterben“ haben selbst den Verlust von nahen Angehörigen durch eine unheilbare Krankheit erfahren. Sie unterstützen die Palliativstation seitdem mit Bastelnachmittagen und Spenden. Wie nach der ersten großen Benefizgala soll das eingenommene Geld für zusätzliches Personal verwendet werden. „Die gute Seele“ leistet das, was der Klinikalltag nicht zulässt: das persönliche Gespräch über Fragen und seelische Nöte, die sich mit der Krankheit einstellen. „Für die Station ist mit der Arbeit des Vereins viel Öffentlichkeit erreicht worden“, zieht Chefarzt Ulrich Wedding Bilanz. Das hilft in der täglichen Arbeit mit Menschen, die dem Tod ins Auge sehen müssen.

Karten für die Comedy-Gala am 17.11. können über die Tourist-Information oder über Eventim bereits geordert werden.

Von links nach rechts: Oberbürgermeister und Schirmherr Dr. Albrecht Schröter, Vereinsmitglieder Ralph Mächler, Holger Schmiedehausen und Claudia Koppe, Chefarzt Dr. Ulrich Wedding, Marcus Kohmann (Förderverein Palliativmedizin)

Skateboardtage

Nach dem Graffitiprojekt am Skatepark Lobeda-West lädt Streetwork Lobeda vom 1. bis 3. August 10-13 Uhr zum kostenlosen Skatboard-Workshop für Anfänger (Kinder ab 10 Jahre) sowie erfahrene Jugendliche ein. Am 13. August gibt es ab 13 Uhr einen Skate-Contest. Schutzkleidung und Helm bitte nicht vergessen! Anmeldung: Tel. 38 02 06 oder streetworklobeda@arcor.de

Früherziehung mit Musik

Ab September beginnt im Rahmen der „Orchesterschule Klangwelt“ ein neuer Kurs musikalische Früherziehung im Klanghaus mit Tina & Tobi für Kinder ab 4 Jahren. Anmeldungen sind bis 9. August beim Blasmusikverein Carl Zeiss möglich. Kontakt: Tel. 0171-8408900 oder info@bmvczj.de

Rosenpflege

Das Seniorenzentrum Käthe Kollwitz sucht einen ehrenamtlichen Gärtner zur Pflege und Betreuung des Rosenbeets am Haupteingang. Versicherungsschutz und, wenn nötig, Straßenbahnfahrscheine werden zur Verfügung gestellt. Die Bewohner würden sich über ein üppigeres Blühen sehr freuen. Kontakt: Gabriele Pilling, Telefon 377 477

Spende übergeben

Volker Blumentritt übergab eine Spende von 1000 Euro an drei Lobedaer Vereine. Das Geld hatte er anlässlich seines 70. Geburtstages von Investor Christian Graf von Wedel mit dem Verwendungshinweis „für soziale Zwecke“ erhalten. Über jeweils 333,33 Euro freuten sich der Klex, der SV Lobeda 77 und die Gemeinschaftsunterkunft Emil-Wölk-Straße.

25 Jahre Stadtwerke

Die Stadtwerke Energie laden am 27. August zum Mitfeiern ein. Das Unternehmen öffnet seine Türen und das Betriebsgelände rund um das Haus. Besucher können sich auf ein großes Familienfest mit 25 Vereinen freuen, darunter der Verein Ländliche Kerne mit Experimenten um erneuerbare Energien, der Fliegerklub Carl Zeiss Jena mit Segelflugzeug und Flugsimulator sowie die Kinder- und Jugendfußballstiftung mit dem Torwandschießen. Im Gebäude Rudolstädter Straße 39 geben die Stadtwerker auf sechs Etagen Einblick hinter die Kulissen ihrer Arbeit rund um Strom, Gas, Fernwärme, Wasser, Abwasser und Erneuerbare Energien. Dabei liegt der Schwerpunkt besonders auf der 25-jährigen Historie. Im „Technik-Fuhrpark“ sind neben Spülfahrzeug, Steiger und Nebelwagen auch ein Kamerawagen zur anschaulichen „Leck-Inspektion“ zu sehen. Informationen zu Ausbildung und Karrierechancen, Führungen durch Haus, Leitstelle und Lager, die Vorstellung der Angebote und Produkte der Stadtwerke Jena Gruppe sowie ein buntes Programm mit Spiel, Spaß und Quiz runden den Tag ab.
Sonnabend, 27.8. 10-16 Uhr

Demenz-Seminar

Ab sofort ist die Anmeldung für die Angehörigenschulung vom 7. September bis 2. November (jeweils 16.30 Uhr) im DRK-Seniorenbegegnungszentrum Ernst-Schneller-Straße möglich. In acht Modulen werden Informationen zum Umgang mit der Erkrankung, Alltagsbewältigung, sowie Entlastungsmöglichkeiten und finanzieller Unterstützung bei der Betreuung von Angehörigen mit Demenz vermittelt. Kontakt: Ulrike Wichler, Tel. 33 46 14

Parkzeitbegrenzung

Für viele war es sicher eine böse Überraschung: Auf dem Allendeplatz werden seit einigen Wochen Knöllchen verteilt. Es gilt eine Parkzeitbegrenzung von 2 Stunden. Das war notwendig, weil der Kundenparkplatz zum Dauerparken genutzt wurde (wir berichteten darüber). Jetzt haben die Kunden wieder gute Chancen, ihr Auto vor den Kaufhallen abzustellen. Nicht vergessen: die Parkscheibe einstellen und gut sichtbar in die Scheibe legen.

Freiwilligendienst

Die Familienkita „Anne Frank“ sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Bundesfreiwilligen bis 25 Jahre. Nähere Informationen zu Aufgabenschwerpunkten und Anforderungen der Kindereinrichtung, die auch Thüringer Eltern-Kind-Zentrum ist, sind unter Telefon Jena 33 15 74 oder Mail kita.annefrank@jena.de erhältlich.

Service / Kontakte

Stadtteilbüro Lobeda, K.arl-Marx-Allee 28
Beratung ALG II (Ombudsstelle):
Di, 2.8. 9-13 Uhr (Anm. Tel. 44 36 62)
Rechtsberatung Sozialrecht:
Mo, 15.8. 15-16 Uhr

Wohnberatung für Senioren im LISA, W.-Seelenbinder-Str. 28a (Tel. 39 48 87)
Mittwoch 9-12 Uhr

DRK-Seniorenzentrum, E.Schneller-Str. 10
Demenzberatung (Tel. 33 46 14)

Inwol e.V., Allendeplatz 11, Tel. 21 93 99
Beratung f. Menschen mit Behinderung

Hospiz Jena e.V., Drackendorfer Str. 12a
Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Trauerbegleitung (Tel.22 63 73; 24-h Notfalltelefon 0160 / 444 68 62)

Kontaktbereichsbeamter, R.-Sorge-Str. 2
Sprechzeit: **Do 16-18 Uhr**, Tel. 47 32 14 und 0173/ 30 18 632

Veranstaltungen im Monat August

Kinder- und Jugendzentrum KLEX, Fregestraße 3, Tel. 63 50 90

Mi, 17.8. 15-19 Uhr Familientag

ab 15.8. wöchentlich: **Di 16-17.30 Uhr** Theaterwerkstatt; **Mi 15 Uhr** Familientag, **16 Uhr** Modellbau; **Do 15 Uhr** Spielcafé; **16 Uhr** Töpfern; **Fr 14 Uhr** Jungengruppe, **15 Uhr** Mädchenzeit, **16.30 Uhr** Kochen und Backen

Abenteuerspielplatz, Emil-Wölk-Straße, Tel. 9 28 07 48

5. bis 6.8. Ferienausklang mit Übernachtung auf dem Abenteuerspielplatz (Beginn 14 Uhr)

bis 22. August geschlossen

Öffnungszeit ab 23.8.: **Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa 10-17 Uhr**

KuBuS, Th.-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55

1.-7. August geschlossen

Sa, 20.8. 11-14 Uhr „Reise um die Welt“ – Leben in verschiedenen Kulturen (Kinderakademie für Kinder im Alter von 5 - 9 Jahren)

Jugendzentrum Treffpunkt, Erlanger Allee 114, Tel. 33 11 46

Fr 20-24 Uhr u. **So 15-19 Uhr** Offene Turnhalle (Rodatalschule)

Studentenklub Schmiede, Emil-Wölk-Str. 5, Tel. 33 16 88

Fr, 5.8. 20.30 Uhr 80er Jahre Party
Sa, 6.8. 20.30 Uhr Made in Germany
Fr, 12.8. 20.30 Uhr Musik rund um den Globus
Fr, 19.8. 20.30 Uhr Country Abend
Sa, 20.8. 20.30 Uhr 2000er Party
Fr, 26.8. 20.30 Uhr Sommer Hits
Sa, 27.8. 20.30 Uhr Wunsch Punsch

Herausgeber & Redaktion	Stadtteilbüro Lobeda, gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena
Redakteurin	Doris Weilandt
Layout & Satz	Jochen Eckardt
Anschrift	07747 Jena Karl-Marx-Allee 28 Telefon: 36 10 57 sb@jenalobeda.de www.jenalobeda.de
Öffnungszeiten	Di + Mi 10 - 17 Uhr Do 10 - 18 Uhr
Auflage	14.000 Exemplare
Druck	Wicher-Druck Gera
Verteilung	Ihr Kurier 24
Red.-schluss	14. 7. 2016

Stadtteilbüro Lobeda (Galerie), Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Mi, 10.8. 14 Uhr Knotenpunkt - Kreative Strick- und Häkeltechniken
Do, 11.8. / 25.8. jeweils 13 Uhr PC-Café mit Frank Rutkowski
Do, 11.8. 16 Uhr Vernissage Glasperlenbilder
Di, 23.8. 15-18 Uhr MADE IN LOBEDA Design-Café für Jung und Alt

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 49 28 35

Sprechzeiten: **Di 13-15 Uhr** und **Do 13-18 Uhr**
Mi, 24.8. 19 Uhr Fit durch Tanzen (Anmeldung Tel. 42 20 62)

AWO-Mehrgenerationenhaus, Rudolf-Breitscheid-Str. 2, Tel. 87 24 500

Di, 2.8. 15 Uhr „Wissenswertes über Wein“ - Erzählcafé und Verkostung mit Heinz Henniger
Sa, 6.8. und **20.8. 15 Uhr** Offenes Nachbarschaftscafé
Mi, 24.8. 15-18 Uhr MADE IN LOBEDA Design-Café für Jung und Alt;
16.30 Uhr Kochabend für Mütter mit Migrationshintergrund
Fr, 26.8. 16 Uhr Buchvorstellung „Lebenswege“ – paths of life“

AWO-Begegnungsstätte, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 35 87 71

bis 7. August geschlossen

Mi, 10.8. Kurzwanderung
So, 14.8. Sonntagswanderung Rautal-Landgrafen-Papiermühle
Mi, 14.7. Große Wanderung Hartmannsdorf-Etzdorf-Crossen
Sa, 27.8. Kleine Ausfahrt Burg Ranis

Anmeldung. für Wanderungen und Fahrten!

Seniorenzentrum Käthe Kollwitz, Schlegelstr. 1, Tel. 37 71 00

Fr, 19.8. 18.30 Uhr Sommerabend im Kerzenschein mit Mundart und Schnärzchen
Sa, 20.8. 10 Uhr Katholischer Gottesdienst
Mo, 22.8. 15 Uhr Singen mit Gabriele Pilling
Di, 23.8. 15 Uhr „Dome-Wolkenkratzer des Mittelalters“ - Vortrag mit Dr. Frantzke
Mo, 29.8. 9.30 Uhr „Hansi Hinterseer in den Tiroler Bergen“ Filmvormittag
Sa, 27.8. 10 Uhr Evangelischer Gottesdienst mit Posaunen
Di, 30.8. 14.30 Uhr Sommerausklang im Saal

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Straße 10, Tel. 33 46 14

Di, 2.8. Wanderung Bad Berka-Dammbachgrund (Treff 8.15 Uhr Paradiesbhf.); **14 Uhr** Veranstaltung der Volkssolidarität
Do, 4.8. 15 Uhr Bowling
Mi, 10.8. Wanderung Rothenstein-Gneus-Stadtroda (Treff 9.15 Busbhf.)
Di, 16.8. 9 Uhr Ausfahrt Leipzig, Panometer „Great Barrier Reef“
Do, 18.8. 113.30 Uhr Sommerfest
Di, 23.8. 13 Kurzfahrt Weimar, Belvedere; **14 Uhr** Gemeinsames Singen
Mi, 24.8. Wanderung Hermsdorf-Himmelsgrund-Bad Köstritz (Treff 8.50 Paradiesbhf.)
Do, 25.8. 13.30 Uhr Singen

Anmeldung für Wanderungen, Fahrten und Bowling

IKOS - Beratungszentrum für Selbsthilfe, Kastanienstr. 11, Tel. 87 41 160

3. Do im Monat **15-18 Uhr** kostenlose Rechtsberatung

Universitätsklinikum Jena, Magistrale, Erlanger Allee 101

bis 25. August: Kunst in der Magistrale mit 10 Jahre Wanderausstellung „polio kreativ“

Lobeda-Altstadt

So, 21.8. 10 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang (Peterskirche) mit anschließendem Picknick im Pfarrgarten
So, 21.8. 15 Uhr Kinderfest an der Lobdeburgklause

Drackendorf, Goethepark

jeden Mittwoch 17 Uhr Romantischer Sommertee – Lesung aus Briefen von Ernst Haeckel
So, 28.8. 15 Uhr Drackendorfer Konzert mit den Hot Strings (Swing & Jazz); **17 Uhr** Lesung mit Dr. Angelika Reimann zu Goethes Geburtstag (Pavillon)

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Trägern und Einrichtungen